

Kultur in Reinkultur

Mit dem Ticket den Opernplatz reservieren

Konzert-, Opern-, Festival- und überhaupt Kulturreisen – das ist ein Sektor des Reisemarktes, der sehr „im Kommen“ zu sein scheint. Einige große Veranstalter haben das auch schon entdeckt, aber im wesentlichen tummeln sich auf diesem Gebiet die kleinen und ganz kleinen Reiseveranstalter, und dies offenbar mit erheblichem Erfolg. Es ist schon geradezu erstaunlich, was es dort alles gibt.

Beispiel: Der Innsbrucker Werner Notz, eigentlich Jurist, aber aus der Liebe zur Oper und zur Musik zum Reiseveranstalter geworden. Ein Perfektionist – er geht der Sache auf den Grund. Wenn er eine Reise, sagen wir, auf den Spuren von Richard Wagner oder von Wolfgang Amadeus Mozart veranstaltet, dann geht es ihm nicht nur darum, daß man Wagner-Opern oder Mozart-Opern an

den entsprechenden Opernhäusern zu hören bekommt; sondern er muß auch noch dort ein Essen arrangieren, wo der jeweilige Komponist zu speisen pflegte, und das möglichst auch noch im Stil der Zeit. So eine Wagner-Reise beginnt beispielsweise in Berlin (mit Wagner-Aufführungen in West- und Ost-Berlin) und führt dann über Dresden, München und Bayreuth bis letzten Endes nach Venedig, wo Wagner gestorben ist.

Eine andere Thematik: Johann Strauß – Werner Notz importiert *den* führenden deutschen Experten für Johann Strauß nach Wien, damit man zum Beispiel genau den Weg abschreiten kann, den die Familie Strauß von ihrem Haus zur Kirche abschritt, um den kleinen Johann taufen zu lassen. Und wenn es um den Komponisten Robert Stolz geht, dann

bringt Werner Notz es fertig, dessen Witwe Einzi Stolz in Grinzing beim Abendessen mit dabei zu haben, damit sie aus ihrem gemeinsamen Leben erzählt.

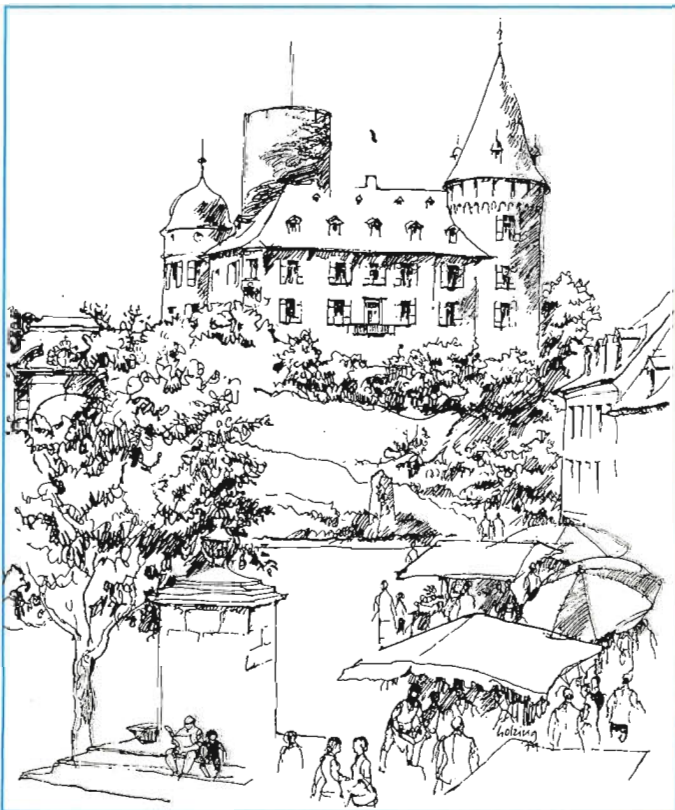
Um noch einmal auf Wagner zurückzukommen: Das folgende ist bei Werner Notz getestet worden. Auf die Frage: „Was hatte Richard Wagner mit meiner Heimatstadt zu tun?“ wird in dem mitgeführten Computer die Antwort gesucht; sie lautet: „Gar nichts. Richard Wagner war nie dort. Aber der Dirigent, der die Uraufführungen der folgenden Opern . . . dirigiert hat, der war in Ihrer Heimatstadt geboren.“ – und: das stimmt!

Spezialitäten kleiner Veranstalter

Das ist eine Art von „Service“, den im Zeitalter des Massentourismus nur die ganz kleinen engagierten Reiseveranstalter bieten können, und deshalb soll hier auch einmal auf sie hingewiesen werden. Denn diese Firmen sind geradezu darauf angewiesen, daß sie nur kleine Gruppen persönlich führen. Sie können auch keine Vierfarbprospekte in Millionenauflage drucken.

Ein anderes Beispiel: Der Diplom-Kaufmann Theodor Müller in München. Seit elf Jahren macht er ein Programm nur für Freunde der Orgelmusik. Und das ist ausgesprochen reizvoll. Für 1990 hat er vorgesehen: Orgeln in Andalusien, Orgeln in der DDR, Orgeln in der Lombardei, Orgeln in Ungarn, im Elsaß, in der Ile de France, im Wallis und in Tirol. Weil alle solche Reisen persönlich begleitet und geleitet werden müssen, gibt es nur wenige Termine, und danach muß man sich eben erkundigen.

Ein weiteres Beispiel: Der Musikpädagoge Dr. Stefan Schaub. Bei ihm geht es nicht direkt um Reisen, sondern um die Einführung in bestimmte Themen. Man kann sich ein Wochenende lang im



Die Genoveaburg, Schauplatz der Mayener Burgfestspiele

Karten



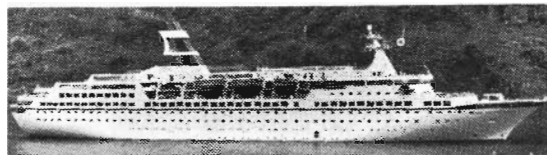
**Tel. 0 4 0
270 75 270**

Studienreisen

Osteuropa 9 Tg. Ungarn 9 Tg. Polen 7 Tg. DDR 13 Tg. Rußland	1013,- ab DM ab DM 1013,- ab DM 1109,- ab DM 1352,- ab DM 2570,-
Asien 23 Tg. Ost-Anatolien 20 Tg. Israel 16 Tg. Indien 20 Tg. China	2580,- ab DM ab DM 2580,- ab DM 3374,- ab DM 4559,- ab DM 6882,-
Italien 7 Tg. Florenz u. Toskana 7 Tg. Verona Festspiele 12 Tg. Klass. Italien 16 Tg. Süd-Italien	926,- ab DM ab DM 926,- ab DM 1075,- ab DM 1565,- ab DM 2067,-

Hafermann Reisen
Buchung in allen guten Reisebüros:
Brüderstr. 7-9; 5810 Witten
Telefon: Wuppertal 0202/555555
Dortmund 0231/528614
Witten 02302/2000-0

»FEDOR DOSTOJEWSKIJ« ex »Astor II«



„Musikfestival“ 20. – 27. April 1990

Genießen Sie wunderschöne Tage an Bord der schneeweißen »FEDOR DOSTOJEWSKIJ« (ex ASTOR II), die Sie zu den berühmtesten Opern- und Konzert-Orten Italiens bringt. An Bord u. a. mit dabei: Ein Ensemble des

Salzburger Kammerorchesters.

Das Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem „Internationalen Festspielservice, Salzburg“ ausgearbeitet. Hier nur ein kleiner Auszug:

Rom: Teatro „La Cometa“

Italienische Barockmusik mit dem
Orchestra internazionale d'Italia und Solisten.

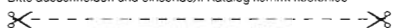
Neapel: Teatro „Bellini“

mit Werken von: Vivaldi, Puccini, Verdi, Rossini und Mozart

Auch in Palermo, Bari und Ravenna sind Konzerte vorgesehen.

Fordern Sie noch heute den Katalog an oder fragen Sie in Ihrem Reisebüro danach.

Bitte ausschneiden und einsenden. Katalog kommt kostenlos



Transocean-Tours

2800 Bremen 1 · Bredensstraße 11 · Tel. (04 21) 32 99 00

Die SeeReisen-Spezialisten aus Bremen



Ja, ich hätte
gern den Prospekt
mit der „Festival-Reise“
kostenlos und unverbindlich.

Schwarzwald zum Beispiel mit Mozart, Schubert oder Mahler beschäftigen. Oder in der Lüneburger Heide gibt es ein Wochenende mit einem Stilvergleich zwischen Brahms und Liszt, oder im Tessin ein einwöchiges Seminar zum Thema „Melodie und Rhythmus im Wandel der Zeiten“.

Von New York bis Leningrad

Neben diesen ganz kleinen Veranstaltern, die sich auf Wunsch auch auf persönliche und spezielle Interessen einstellen, gibt es die mittleren, die entdeckt haben, daß beispielsweise viertägige Kurzreisen in eine bestimmte Stadt mit Konzertbesuch für ein bestimmtes Publikum eine Attraktion darstellen. So etwas bietet zum Beispiel Karawane Studienreisen mit den Zielorten, sagen wir, Amsterdam, Paris, Wien, Madrid, Florenz, Rom, Venedig und New York.

Stichwort New York: Man kann auch eine einwöchige Opern- und Musical-Reise buchen mit nicht weniger als vier Opern: Othello; Manon-Lescaut; Faust; Entführung aus dem Serail; dazu Stadtrundfahrten und eine Besichtigung der berühmten Metropolitan Opera in New York, oder wahlweise auch ein Musical, und dies alles in einer Woche und mit sieben Übernachtungen.

Was geografisch leicht zu erreichen ist, läßt sich auch mit einem Omnibus anfahren. Auch darauf haben sich bestimmte Veranstalter spezialisiert, und es gibt ganze Kataloge darüber: Bregenz, Salzburg, Wien, Florenz, Verona (letzteres auch auf Wunsch mit Salonwagen der Deutschen Bundesbahn zu erreichen).

Im Juni finden in Leningrad die sogenannten „Weißen Nächte“ statt, das dortige Festival für Oper, Ballett und Konzerte. Auch dies kann man pauschal buchen (insgesamt vier Abendveranstaltungen),

dazu Besichtigungen der Eremitage, der Isaak-Kathedrale und der Peter-Paul-Festung und der sonstigen Sehenswürdigkeiten in Leningrad.

Im Hochsommer stehen ins Haus: In Wien ein „Musikspektakel“, das sich um die Oper „Der goldene Apfel“ von Antonio Cesti dreht und von dem zeitgenössischen Komponisten Dieter Schönbach gestaltet worden ist. Oder zum Beispiel die sizilianischen Opernfestspiele in Taormina, in diesem Jahre mit unter anderem Cavalleria Rusticana, Bajazzo, mehreren Verdi-Darstellungen, Konzerten und Rundreisen.

Es gibt noch ausgefallene Konzerte- und Musikreisen. Schon seit Anfang Januar ist das Kreuzfahrtschiff „Vistafjord“ mit einem Musikfestival unterwegs. Man kann noch nachträglich „einsteigen“ mit dem „Scherzo“ vom 20. März ab Mombasa und für das „Finale“ vom 7. April ab Rio de Janeiro – international bekannte Künstler sind an Bord und gestalten die Reise zu einem Höhepunkt im Kreuzfahrtgeschäft.

„Therapie für die Seele“

Die deutschen Kurorte weisen in einem solchen Zusammenhang immer darauf hin, daß bei ihnen Kunst und Kultur als „Therapie für die Seele“ in vielen Fällen schon immer eine Rolle gespielt haben. Und dies ist auch richtig, man sollte daran erinnern. Bad Salzfluten zum Beispiel hat für das Jahr 1990 die Nordwestdeutsche Philharmonie für 32 Gastspiele verpflichtet. Bad Urach hat für den Herbst Vertonungen schwäbischer Dichter im Programm, vor allem Eduard Mörike und Friedrich Schiller, außerdem die lange Zeit verschollene Oper „Die Regenbrüder“ von Ignaz Lachner. Bad Pyrmont veranstaltet zum dritten Male seine eigenen Festspieltage, diesmal mit der Shakespeare Company aus Bremen in der histori-

BUNTEN Reiseservice

OPERN-
FESTSPIEL-
MUSICALREISEN
HOTELVERMITTLUNG

Salzburger Festspiele 1990

- 5 verschiedene Termine mit Unterkunft im 4-Sterne-Hotel Mercure in Salzburg inkl. guten Eintrittskarten für die Festspiele, z. B.
- 27.-30. 7. 90 (Premierentermin) inkl.
- 28. 7.: Maskenball mit Plácido Domingo
- 29. 7.: Das Mädl aus der Vorstadt
- Preis pro Person im DZ ab 1060,- DM
- Luciano Pavarotti in München (1. 4. 90) und Frankfurt (19. 5. 90)

Fordern Sie unseren Katalog „Opern-, Festspiel-, Musicalreisen“ an.

Bunten Reiseservice, Lindenplatz 3
6120 Michelstadt, Tel. (0 60 61) 50 85

- **Notz-Kultur-Reisen**, Michael-Gaismayer-Str. 7, A-6020 Innsbruck, Tel: 00 43 52 22/57 85 07;
- **Theodor Müller**, Georgenstr. 19, 8000 München 40, Tel: 0 89/33 46 48;
- **Dr. Schaub**, Postfach 12 26, 7604 Appenweier, Tel: 0 78 05/29 06;
- **Karawane Studienreisen**, Friedrichstr. 167, 7140 Ludwigsburg, Tel: 0 71 41/8 74 30;
- **Mainzer Reisebüro Hillebrandt** (New York), Schillerstr. 30-32, 6500 Mainz, Tel: 0 61 31/25 82 51;
- **Wilhelm Gauf-Reisen** (Omnibus-Konzertreisen), Münchener Str. 10-12, 6000 Frankfurt 1, Tel: 0 69/23 30 86 15;
- **Terramusica Studienreisen** („Weiße Nächte“), Bahnhofstr. 12, 4400 Münster, Tel: 02 51/51 10 68;
- **OFK TAMOP International** (Taormina, Wien), Mainzer Landstr. 120, 6000 Frankfurt 1, Tel: 0 69/25 00 15;
- **Cunard** (Vistafjord), Neuer Wall 54, 2000 Hamburg, Tel: 0 40/3 61 20 58;
- **Verkehrsverein Mayen**, Altes Rathaus, 5440 Mayen, Tel: 0 26 51/8 82 60;
- **Wiener Fremdenverkehrsverband** (Mozart), Kinderspitalgasse 5, A-1095 Wien, Tel: 00 43/1/43 59 74.

schen Kulisse des Schloßhofes.

In Mayen in der Eifel finden vom 8. Juni bis 5. August die Burgfestspiele statt. Die Genovevaburg wurde schon 1280 erbaut und beherbergt heute das Eifeler Landschaftsmuseum, in dem unter anderem zehn vollständige Bauern- und Handwerkerstuben gezeigt werden. In dieser Kulisse werden in diesem Jahr unter anderem aufgeführt: „Andorra“ von Max Frisch, „Das Jahrmarktsfest zu Plundersweilern“ von Peter Hacks (nach Goethe; mit Schauspielern aus Ostberlin), „Der Widerspenstigen Zähmung“ von Shakespeare und „Der Talisman“ von Johann Nestroy. Zum Teil sind dies Gastspiele auswärtiger Bühnen, aber jedenfalls waren im vergangenen Jahr etwa 22 000 Zuschauer im höchsten Maße begeistert von dem, was geboten wurde – und ein Besuch in Mayen bietet ja auch Gelegenheit, einmal eine relativ unbekannte Landschaft Westdeutschlands kennenzulernen: die Eifel.

Noch ein Hinweis: 1791 starb Mozart. Dieser Jahrestag wird in Wien und Salzburg ausführlich begangen werden. Erste Vorprogramme liegen bereits vor. Wer sich dringend interessiert, kann sie sich bereits jetzt schicken lassen. gb

100 Jahre deutsch

Ein bedeutendes Jubiläum feiert die Nordseeinsel Helgoland in diesem Jahr: Vertragsgemäß ging im August 1890 die Souveränität über die Insel von der englischen Königin auf den deutschen Kaiser über. Im Laufe ihrer Geschichte gehörte die Insel zeitweilig zu Schleswig, zeitweilig zu Dänemark. Während der napoleonischen Kriege 1807 annektierte Großbritannien die Insel, für deren Bewohner übrigens die Zeiten der Kontinentalsperre einen ausgesprochenen wirtschaftlichen Aufschwung

**BURGFESTSPIELE
MAYEN '90**

8. Juni - 5. August



Andorra
Das Jahrmarktsfest zu Plundersweilern
Pinocchio
Der Talisman
Der Widerspenstigen Zähmung
– Rahmenprogramm –

Info u. Kartenvorverkauf
Verkehrsamt der
Eifelstadt 5440 Mayen
Altes Rathaus
Tel.: 0 26 51 / 8 82 60

**Mayen
Zeit.**

brachten. 1826 wurde das Seebad gegründet, um andere Erwerbsquellen zu sichern. Im Austausch gegen Sansibar in Ostafrika wurde Helgoland 1890 deutsch. Das Jubiläum wird das ganze

Jahr über mit einem Veranstaltungsprogramm gefeiert, das man sich, wie den Kurlaubsprospekt, von der Kurverwaltung, 2192 Helgoland (Tel: 0 47 52/8 08 50) schicken lassen kann. EB

Einfach atemberaubend

20000 begeisterte Arena-Besucher stimmen in den Triumphmarsch aus Verdis »Aida« ein. Wollen Sie auch dabei sein? Anruf genügt und schon geht's los zum

Opernfestival in Verona 1990

»Aida«-»Carmen«-»Tosca«-»Messa da Requiem«-
»Concerto di Tenori«

* Bundesweite Bahn-/Fluganreise - * Hotels und
oder Sie nehmen Ihren eigenen Wagen! Karten zur Wahl

Wählen Sie aus 21 Reisetagen zwischen dem 4. 7. und dem 1. 9. 1990. Informationen beim Veranstalter für weitweite Opern- und Konzertreisen:

Mainzer Reisebüro Hillebrand

– Ein Unternehmen der Hapag-Lloyd Reisebüro Organisation –

Schillerstraße 30 · -32 · D-6500 Mainz · Tel.: 06131/258-251

Gauf Reisen

Münchener Str. 10 · 6000 Ffm 1 · Postf. 16 03 15 · Tel. (069) 23 08 61-5

Weil Qualität kein Zufall ist – über 35 Jahre Erfahrung

Opern- und Festspielreisen

Aus unserem Programm 1990:

Opernfestspiele Verona

4. Tg. ab 599,- / 5 Tg. ab 768,- / 7 Tg. ab 1098,-
Verlängerung mit Kururlaub in Abano Terme möglich.

G. Verdi – Festival 6 Tg. ab 865,-

G. Puccini – Festival 6 Tg. ab 845,-

»Il Pomo d'Oro«

Barockes Opernspektakel in Wien 4 Tg. ab 569,-

Bregenzer Festspiele

3 Tg. ab 449,- / 4 Tg. ab 685,-

Flandern Festival 4 Tg. ab 585,-

Bei jeder Reise:

- Fahrt im klassifizierten ***- oder ****-Reisebus
- Einführung in die Werke bereits während der Anreise
- Erfahrene, fachkundige Reiseleitung während der gesamten Reise
- Gute Hotelunterkunft, überwiegend Halbpension
- Attraktives Rahmenprogramm
- Eintrittskarten im Preis enthalten

Sicher haben wir auch in Ihrer Nähe eine Abfahrtsmöglichkeit oder günstige Anreise mit der Bahn. Für die Opernfestspiele Verona bieten wir auch ein spezielles Bahnreiseprogramm an.

Ausführlicher Prospekt, Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro oder bei GAUF-REISEN